



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, 22. April 2025



Triebsschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



1900m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebsschnee und Nassschnee. Besonders in den Tälern, die an das Ribagorçana und Pallaresa Gebiet grenzen sind die Gefahrenstellen häufiger.

Mit Neuschnee und Wind aus südlichen Richtungen entstanden v.a. in Kamm- und Passlagen sowie in der Höhe Triebsschneeansammlungen. Sie liegen vor allem an Nordwest-, Nord- und Osthängen. Die Lawinen sind oft mittelgroß und von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Südliche Grenze Arans:

Dort sind die Gefahrenstellen häufiger. Große Lawinen sind noch nicht ausgeschlossen.

Besonders an steilen Sonnenhängen und in tiefen und mittleren Lagen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung einzelne kleine und mittlere feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich.

Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Schneedecke

Ostermontag:

Es ist teilweise sonnig. Der Wind bläst schwach.

In tiefen Lagen liegt kein Schnee.

Tendenz

Allmählicher Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen.